

Johannes Kirchberg

Presse & Veranstalterinformation



Biographie

1973 geboren in Leipzig, aufgewachsen im Vogtland // Skispringer, Musikschule und Abitur // Musikstudium an der HfM Weimar // Zusammenarbeit mit dem Pianisten Enrico Wirth und dem Texter Tom Reichel seit 1999/2001 // 2000 Gründung des Plattenlabels dermenschistgut Musik // 2005 Pianist bei der CD Produktion mit Anger 77 in Spanien // 2006 Übersiedlung nach Hamburg // Solokonzerte seit Mitte 2008 // Plattenvertrag bei Acoustic Music 2009 //

Ensemblemitglied auf dem Theaterschiff DAS SCHIFF Hamburg seit 2010 // Zusammenarbeit mit dem Label für Kleinkunst EinLächeln seit 2012



Diskographie

„Ich dagegen bin dafür“ / 2012 // „Meine Seele ist noch unterwegs“ / 2011 // „Ein Mann gibt Auskunft“ / 2011 // „Über die Verhältnisse“ / 2009 // „Kirchberg - Live in Putbus“ / 2008 (Demo) // „Der Himmel macht blau“ / 2005 // „nicht zu fassen“ / 2003 // „halb so wild“ / 2002 // „Wieder zum Meer“ / 2000



Die Programme

„Ich dagegen bin dafür“ / Premiere: Kabarett SanftWut Leipzig / 2012
„Meine Seele ist noch unterwegs“ / Wolfgang Borchert
Premiere: Maxim Gorki Theater Berlin / 2010
„Ein Mann gibt Auskunft“ / Erich Kästner
Premiere: Erich Kästner Museum Dresden / 2010
„Über die Verhältnisse“ / 2009
„Der Himmel macht blau“ / Premiere: Moritzbastei Leipzig / 2005
„Mich gibt's nur zweimal“ / Premiere: Leipziger Pfeffermühle / 2003
„Halb so Wild“ / Premiere: Krystallpalast Varieté Leipzig / 2001
„Der Mensch ist gut“ / Premiere: Schauspielhaus Leipzig / 1999

dermenschistgut.de / presse.dermenschistgut.de / kirchberg@dermenschistgut.de

Booking: Künstleragentur „Zur schönen Aussicht“ / (+49) 06252 - 67 18 55

www.agentur-aussicht.de / post@agentur-aussicht.de

Johannes Kirchberg

Presse & Veranstalterinformation



Ausgezeichnet

Stuttgarter Chanson und Liedwettbewerb, 2009 / 1. Platz
„Goldene Weißwurst“, München 2005 / 2. Platz
Preis für junge Songpoeten der Hanns-Seidel-Stiftung, 2003
„Zarah“ in Frankfurt/Main 2002 / 2. Platz
Förderung durch die GEMA Stiftung, 1998
Ernst Bader Preis, Hamburg 1997



Außer der Reihe

„Sällawih“ – eine Kurt Tucholsky Revue
zusammen mit Frank Roder & Mechthild Kerz
Theaterschiff Hamburg, 2012
Teilnehmer der ‚Kabarettbundesliga‘ 2011/12
‚Außer man tut es‘, zusammen mit Frank Roder
Theaterschiff Hamburg 2011
‚Seid umschlungen, Milliarden‘
Kabarettabend von S. von der Heide, Halle 2009
‚Rügener Kabarett Regatta‘ im Theater Putbus, 2008
Bardentreffen Nürnberg, 2008
Theaterfestival in Polen mit ‚Der Mensch ist gut‘, 2005
TV-Rollen in ‚Dresden‘ und ‚Pfarrer Braun‘ / ZDF, 2005
‚Songs an einem Sommerabend‘ auf Kloster Banz, 2003
Auftritte zu den ‚Deutschen Kulturtagen‘ in Litauen, 2001
Volkstheater Rostock ‚Solo Sunny‘, 2000-02
Auftritt im Vorprogramm von Georges Moustaki, 1998



Und nun noch einmal. Aber im ganzen Satz, bitte.

Johannes Kirchberg ist - zum Glück - nicht Skispringer geworden.

Denn was sind 21 Meter (der persönliche Rekord des 1973 geborenen Leipzigers mit intensiver Vogtland Erfahrung) gegenüber der Fülle an Chansons und Liedern, die seinem Publikum zu guten Freunden geworden sind?! Seit 1999 tourt Kirchberg durch Deutschland. Gastspiele führten den Chansonnier bis nach Litauen und Frankreich.

Als „Musik für Träumer, Genießer und ewig Verliebte“ empfiehlt die Leipziger Volkszeitung Kirchbergs CD ‚Wieder zum Meer‘ (2000). Er besingt Liebe und Leben genauso selbstverständlich wie Radfahrer und die „neue deutsche Jugend“.

Dem Kästnerprogramm ‚Der Mensch ist gut‘ (1999) folgten in Zusammenarbeit mit dem Texter Tom Reichel das ChansonTheater ‚halb so wild‘ (2001), ‚Mich gibt’s nur zweimal‘ (2003) ‚Der Himmel macht blau‘ (2005) und ‚Über die Verhältnisse‘ (2009).

2003 wurde Kirchberg mit dem „Nachwuchsförderpreis für junge Songpoeten“ der Hanns-Seidel-Stiftung ausgezeichnet und gewann 2009 den „Troubadour“ - den 1. Preis des Stuttgarter Chanson und Liedwettbewerbs.

Der vielseitige Musiker unternahm Ausflüge ans Theater (‚Solo Sunny‘, Volkstheater Rostock) und zum Film (‚Dresden - der Brand‘ / ‚Pfarrer Braun‘) und veröffentlicht auf seinem eigenen Label CDs verschiedener Künstler. Es gab Sendungen zu Programmen und CDs auf D-Radio Kultur, im DLF, bei MDR Kultur und im MDR Fernsehen. Seit 2006 wohnt der Chansonnier in Hamburg. Kirchberg erhielt Einladungen zum Bardentreffen nach Nürnberg, zur Kabarett-Regatta nach Putbus und spielt in der Saison 2011/12 Kabarettbundesliga. Seit 2010 steht Kirchberg mit dem Wolfgang-Borchert-Programm ‚Meine Seele ist noch unterwegs‘ und dem Erich-Kästner-Abend ‚Ein Mann gibt Auskunft‘ auf der Bühne und spielt zudem im Kästner-Programm ‚Außer man tut es‘ auf dem Theaterschiff ‚Das Schiff‘ in Hamburg. Die aktuelle Kirchberg-Reichel-Produktion ‚Ich dagegen bin dafür‘ feierte im Januar 2012 in Leipzig Premiere.